



Königsee
Implantate



EMAS

GEPRÜFTES
UMWELTMANAGEMENT
DE-154-00135

Erster EMAS zertifizierter
Trauma-Implantate-Hersteller

Wir leben Nachhaltigkeit.

Auf dem Weg zum klimaneutralen Implantat haben wir schon sehr viel durch verschiedene Maßnahmen in und um unsere Produktion erreicht. Wir setzen bei der Energiegewinnung auf unseren eigenen Strom und das daran angeschlossene Wärme-Management für unsere Produktionsstätten.



Ausbildungsprojekt Biotopgestaltung Solarpark



Gesamtprojekt Solarpark

Der nachhaltige Solarpark von Königsee Implantate ist im Gesamt-Projekt einzigartig. Hier wird alles vereint: die Einsparung von jährlich 200 Tonnen CO², die Verbesserung von Flora und Fauna rund um die Betriebsstätte in Aschau sowie die Einbindung der Auszubildenden, die mit diesem Projekt ihre Ausbildungskompetenzen gestärkt haben. Mit dem Bau eines Solarpark-Modells aus „IHREM“ Werkstoff Metall mussten sie Teamkompetenzen in der Herstellung eines gemeinsamen Werkstücks beweisen. Zudem mussten sie sich intensiv mit dem Aufbau und der Organisation des Ausbildungsbetriebes, dem Umweltschutz sowie der Planung und Organisation der Arbeit beschäftigen. Und das nicht nur nach Lehrbuch, sondern sehr praxisnah in einem eigenen Teamprojekt.

Purer Berufsinhalt wird verknüpft mit dem Umdenken für eine lebenswerte Zukunft – auch im Arbeitsalltag. Königsee Implantate beweist, dass es keinen Konzern braucht, um derartige ganzheitliche Maßnahmen umzusetzen.

Umbau statt Neubau

Fußweg statt Fahrweg und mehr Zeit für die Familie. Das sind die Grundpfeiler, auf die sich die Idee des Firmenstandortes Königsee stützt. Dabei ist die Wahl nicht rein zufällig auf die Adresse gefallen. Die Vorteile liegen auf der Hand: Viele Mitarbeiter des Logistikzentrums in Königsee wohnen in Königsee und können so den Arbeitsplatz fußläufig erreichen. Mit dem in der Nachbarschaft liegenden Kindergarten ist man im Notfall schnell vor Ort.

Vorhandene Bausubstanz genutzt

Beim Umbau des Logistikzentrums wurde auf viele ressourcenschonende Details geachtet. Selbst die für den Unterhalt des Gebäudes nötige Energie erhalten wir aus der hauseigenen Photovoltaik-Anlage. Als Unternehmensstätten wurden bereits mehrere bestehende Gebäude umgebaut, anstatt neu zu bauen.





Energie einsparen

Auch im Ausbildungszentrum wurde verstärkt in Nachhaltigkeit investiert: eine neue Photovoltaik-Anlage mit einer Gesamtleistung von 20,15 Kilowatt peak (kWp) versorgt das Gebäude mit Solarstrom. Auf dem neuen PREFA-Dach wurden 62 Module verbaut, welche im Jahr ca. 21.000 kWh erzeugen. Ein TESLA-Batteriespeicher mit einer Kapazität von 13,5 kWh speichert die am Tag nicht genutzte Energie. Mit der jährlichen Einsparung von rund 12 Tonnen CO₂-Emissionen leistet Königsee Implantate einen weiteren wertvollen Beitrag in seiner Verantwortung für die Umwelt und nachfolgende Generationen.





Nachhaltiges Wärme-Management

Wir haben erreicht, dass die eigenen Gebäude energieautark arbeiten können. Im Mittelpunkt unseres ganzheitlichen Energiemanagementsystems steht eine optimale Abwärmespeicherung durch eine besondere hydraulische Schaltung. So können ca. 30% des eigenen Energiebedarfs eingespart werden. Dies geschieht durch eine Wärmeschiene, welche an einen 15 m³ Schichten-Warmwasser-Wärmespeicher angeschlossen ist.



Einsparung von Trinkwasser

Unseren Trinkwasserverbrauch haben wir mit verschiedenen Maßnahmen um 400.000 l gesenkt. Dies konnten wir durch den Einbau einer Wasseraufbereitungsanlage mit Zentrifuge im Oberflächenzentrum erreichen. Außerdem sammeln wir fleißig Regenwasser in Zisternen, um damit die Grünanlagen und die gepflanzten Bäume auf unseren Unternehmensflächen zu bewässern.



Ölverbrauch reduzieren

Mit der Installation einer zentralen Ölverteilungsstation inklusive Kaskadenfilterung und der Absaugpumpe mit Filtereinheit ist die Lebensdauer der Kühlschmierstoffe wesentlich verlängert worden. Angefallene Späne werden vor ihrer Entsorgung mittels Zentrifuge von anhaftenden Ölen befreit.



Reststückmaschine

Beim Fertigen unserer Schrauben bleiben in den großen Drehmaschinen immer Reststücke von ca. 200 mm Länge übrig. Früher wurden diese Reststücke entsorgt. Schon seit längerem haben wir eine zusätzliche Fertigungsmaschine mit Kurzloader in unserem Maschinenpark, mit der wir diese Reststücke zu Produkten weiter verarbeiten können.

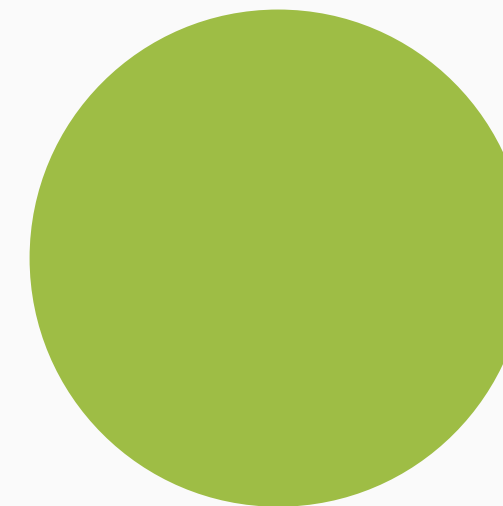
Sterile Verpackung

Der derzeitige Trend in der Medizintechnik-Branche sind steril verpackte Implantate. Unser Unternehmen schätzt Innovation und Wandel sehr, analysiert den Steril-Trend dennoch kritisch. Die immense Verpackungszunahme, die dadurch entstehenden enormen Verpackungs-, Logistik- und Entsorgungsmehrkosten, steigende Prozesskosten im Krankenhaus und vor allem die starke Umweltbelastung sind die Kehrseite von sterilen Verpackungen. Königsee Implantate hat durch den weitgehenden Verzicht auf Verbundstoffe und die Nutzung von bereits recycelter Pappe zumindest einen Teil der Verpackungen recycelbar gemacht. Lagervolumen: Es wird auf platzsparende Packungsgrößen geachtet, um Verpackungsmaterial, Lagerplatz und Versandvolumen einzusparen.



Doppelte Sterilbarriere

Ebenso die gesetzlich vorgeschriebene, zweifache Sterilbarriere konnten wir in Bezug auf Nachhaltigkeit optimieren. Die bereits angesprochenen Verbundstoffe lassen sich schwer, bis nicht recyceln. So haben wir in den „inneren“ Steril-Verpackungen weitestgehend auf diese Stoffe verzichtet. Die Verpackungen bestehen aus gesiegelter PA-PE-Folie. Die nicht-steril-verpackten Produkte stellen wir derzeit auch auf diese Verpackungsart um.



E-Mobilität seit 2013

Im Jahr 2013 hat Königsee Implantate das erste E-Auto angeschafft. Jahr für Jahr werden es mehr, da alle zur Firmenflotte gehörenden Fahrzeuge auf Elektroantrieb umgestellt werden. An unseren Standorten gibt es öffentliche Ladesäulen, an denen die Mitarbeiter und Besucher von Königsee Implantate kostenlos laden können.



Nachhaltigkeit leben

Nicht nur E-Auto fahren trägt zur Emissionsverringerung bei, sondern auch Fahrrad fahren. Bikeleasing bei Königsee Implantate ermöglicht den Mitarbeitern flexible und umweltfreundliche Mobilität. Die Vorteile: Förderung der Gesundheit durch mehr Bewegung und ein weiterer Beitrag zum Umweltschutz durch CO₂-Reduzierung.



Nachhaltigkeit im Unternehmensalltag

In einer Zeit, in der der Klimawandel immer präsenter wird und die Notwendigkeit von Umweltschutzmaßnahmen dringlicher denn je ist, sind Unternehmen wie wir gefordert, ihren Beitrag zu leisten. Eine Möglichkeit, dies zu tun, ist die Übernahme einer Baumpatenschaft und die Anlage eines Firmenwaldes.

Mit 272 gepflanzten Bäumen im Jahr 2023 wird unser Firmenwald zu einem aktiven Akteur im Kampf gegen den Klimawandel. Bäume spielen eine entscheidende Rolle bei der Reduzierung des CO₂-Gehalts in der Atmosphäre, da sie Kohlendioxid absorbieren und Sauerstoff produzieren. Die 272 Bäume in unserem Firmenwald können dazu beitragen, hunderte Tonnen CO₂ über die Jahre hinweg zu binden und damit unsere CO₂-Bilanz erheblich zu verbessern. Durch den Beitrag zum Klimaschutz zeigen wir als Unternehmen, dass wir Verantwortung übernehmen und aktiv zur Bewältigung der Klimakrise beitragen.

Baumpatenschaft als Teil der Unternehmenskultur

Die Übernahme einer Baumpatenschaft und die Anlage eines Firmenwaldes ist zu einem festen Bestandteil unserer Unternehmenskultur geworden. Wir ermutigen Mitarbeiter dazu, sich aktiv einzubringen, sei es durch Baumpflanzaktionen, regelmäßige Pflege oder Bildungsveranstaltungen zum Thema Umweltschutz. Indem wir unseren Mitarbeitern die Möglichkeit geben, einen Beitrag zur Nachhaltigkeit zu leisten, schaffen ein Umfeld, in dem Umweltschutz gelebt wird.





Umweltmanagementsystem EMAS

Wir haben uns dazu entschieden, unser Unternehmen nach EMAS validieren zu lassen. Die erste Projektstufe konnten wir bereits meistern. Wir arbeiten weiter an unseren Umweltsystemen und pflegen einen umweltbewussten Umgang mit der Natur. So können wir unseren Beitrag zum Klimaschutz leisten.



Brancheneinordnung des Emissionsprofils durch Frankfurt School

Königsee Implantate hat sich als Vorreiter in der Medizinproduktebranche etabliert, indem wir nicht nur überdurchschnittliche Ergebnisse bei der Emissionsreduktion erzielt haben, sondern auch innovative Ansätze und Best Practices eingeführt haben. Unser nachhaltiges Umweltengagement ist integraler Bestandteil unserer Unternehmensstrategie, und wir setzen Maßstäbe für eine umweltfreundliche Geschäftsführung. Als Vorreiter inspirieren wir nicht nur durch unsere herausragende Umweltsystemleistung, sondern auch als Beispiel dafür, wie ökologisches Bewusstsein und wirtschaftlicher Erfolg harmonisch miteinander vereinbart werden können. Königsee Implantate geht voran, nicht nur für uns selbst, sondern auch, um die gesamte Branche in Richtung einer nachhaltigeren Zukunft zu führen.



Unsere Rasenmäher im Solarpark



Königsee Implantate GmbH
Am Sand 4
07426 Königsee
www.green-implant.com

Bildnachweise: Königsee Implantate GmbH
Fotografen: Marcel Mende, Angelika Warkus
Partner: NAT Thüringen, Baumpaten Thüringen
© Adobe Stock: Peter, Thitiphat, Jens